

Mehr als die Vorstellung eines neuen Programms

Was die Katholische Erwachsenenbildung heuer plant, präsentieren „Die Konradis“ auf unterhaltsame und bewegende Weise

Eggenfelden. Es war eine ungewöhnliche Programmvorstellung: Die Katholischen Erwachsenenbildung Rottal-Inn-Salzach hat das, was sie heuer plant, in kabarettreifer und musikalischer Form präsentiert. Mit dem Vokalensemble „Die Konradis“ aus Burghausen wurde der Abend im Haus der Pfarrgemeinde in Eggenfelden zu einem akustischen und optischen Genuss.

Die beiden Vorsitzenden der Erwachsenenbildung, Ulrich Wandt und Sabine Hirtler, hießen die Bildungsbeiräte, Vertreter der Pfarrgemeinderäte, Pfarreien und Verbände willkommen. Die acht „Konradis“ nahmen die Gäste auf die musikalische Programmreise mit. Jeder der Akteure hatte den

Auftrag, sich eine Veranstaltung auszuwählen, die dann in einem Lied besungen wurde. Zu dem Kochkurs „Vegetarische Küche aus dem Zen-Kloster“ passte natürlich der Song „In jedem Mann steckt ein Stück Hefe“, das auf die Rundungen der Männer anspielte.

Die verschiedenen, im Programmheft vorgestellten Fahrten animierten zu dem Lied „Ich fahr mit meiner Klara in die Sahara zu den wilden Löwen“. Und die Buchvorstellungen wurden mit dem Song „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ kommentiert, wobei die „Konradis“ die Texte in künstlerischer Freiheit zur Veranstaltung passend abwandelten. Die gefühlvolle und doch groovige



Die „Konradis“ präsentierten mit viel Humor und Würze das neue Jahresprogramm der Katholischen Erwachsenenbildung: (von links) Reinhold Sterflinger, Thomas Weber, Claus-Rüdiger Heikewälder, Franz Schweizer, Wolfgang Nudling, Gerhard Bonauer, Hans Stiegler und Michael Herbert.

Liebesballade „When the moon is on the run“ rührte die Herzen von Ausführenden und Publikum und verwies auf die Veranstaltung

„Zeit zum Reden“ – wobei sich die „Konradis“ auch selber „auf den Arm“ nahmen.

Abschließend wies KEB-Ge-

schaftsführer Reinhold Sterflinger, auch Mitglied der „Konradis“, auf weitere Veranstaltungen hin und bedanke sich bei allen Mit-

wirkenden sowie den Gastgebern für die Bewirtung und bei den Bildungsbeiräten für die engagierte Mitarbeit in der Erwachsenenbildung. Anlass dieser ungewöhnlichen Programmvorstellung war auch das 45-jährige Bestehen der Katholischen Erwachsenenbildung in der Diözese Passau. Gerhard Gruber berichtete von den Anfängen des Kreisbildungswerkes Rottal-Inn 1974 in Pfarrkirchen und betonte, die engagierte Arbeit des damaligen Geschäftsführers Reinhold Hackner.

Reinhold Sterflinger dankte abschließend den vielen Kooperationspartnern, unter anderem Lothar Müller von der Senioren-Union und dem a.s.a.m. Klosterverein Eggenfelden. – gg